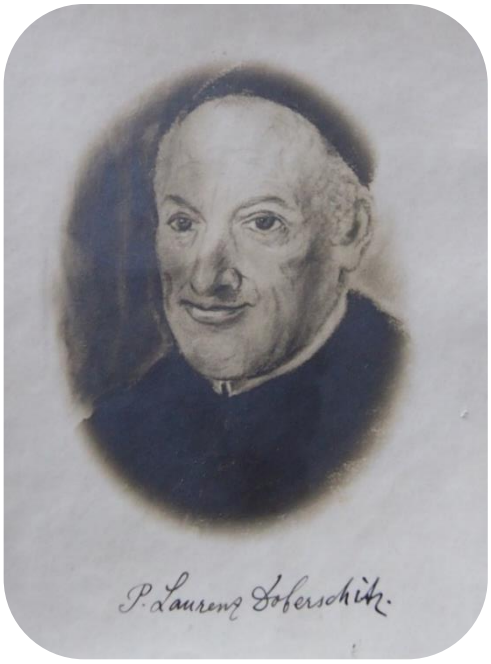


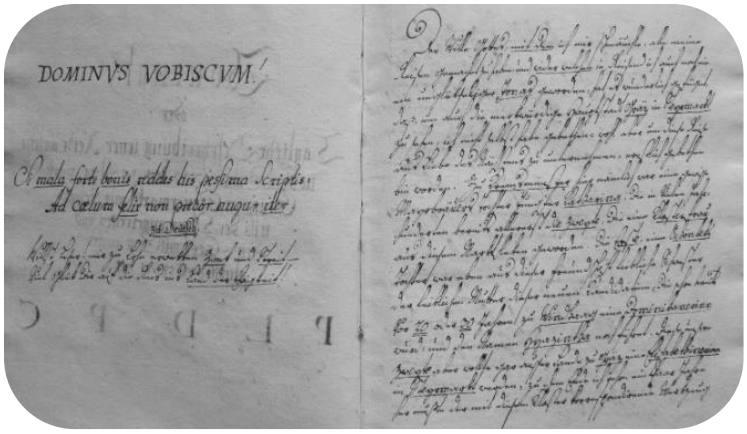
(Orig. K. Grinzenberger, Stift Kremsmünster, Inv. Nr. 1177)

monachus vagans eruditusque

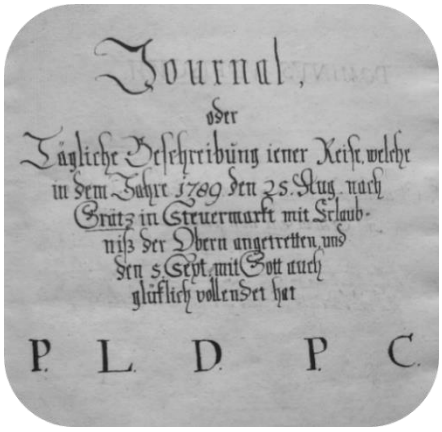
Edition der Reisetagebücher des Paters Laurentius Doberschitz (1734-1799) aus Kremsmünster

Günther Bernhard, Marlies Raffler (Hrsg.)

(Graz 2024)



(Stiftsbibl. Kremsmünster, Ccn 386)



(Stiftsbibl. Kremsmünster, Ccn 386)

Als ein Ergebnis des Projektes „Pater Laurentius Doberschitz - *monachus vagans eruditusque*“, das am Institut für Geschichte der Karl-Franzens-Universität von Günther Bernhard und Marlies Raffler mithilfe von Studierenden seit Jahren betrieben wird, startet nun mit dieser ersten Serie an Veröffentlichungen die Herausgabe der Itinerarien oder Reisetagebücher des Paters Laurentius Doberschitz. Seine Itinerarien werden in den folgenden Jahren ergänzt durch eine gezielte Auswahl von mehr als 3000 Briefen.

Während seiner Reisen - Kavalierstouren der anderen Art -, die ihn in den Schwarzwald, nach Rom, nach Böhmen, nach Innerösterreich und in die zum Stift Kremsmünster gehörigen Pfarren führten, verfasste er Tagebücher bzw. Reisebeschreibungen, die sowohl in ihrer Authentizität der Wahrnehmung als auch in ihrer gezielt didaktischen Aufbereitung speziell für die Jahre 1760 bis 1790 eine unerschöpfliche Quelle für die Erforschung des 18. Jahrhunderts darstellen. In einer Umbruchszeit selbst lavierend zwischen barocker Frömmigkeit und aufklärerischen Ideen, kirchenpolitischem Engagement und naturkundlichen Forschungsinteressen, gibt der Verfasser z.T. einzigartige Einblicke besonders für die Regierungszeit Josephs II.

Vorrangiges Ziel dieser Edition ist es, einem breiten Fachpublikum eine schwer zugängliche Quellenbasis zur Verfügung zu stellen, die neue Antworten auf Forschungsfragen bieten könnte. Aber auch dem interessierten Publikum wird ein Reisebegleiter zur Hand gegeben, der zum „Nachreisen“ einlädt und so manche überraschende Einsicht parat hält.

Seitens des Herausgeberteams ist durchaus erwünscht, wenn sich Leser*innen im Sinne des „work in progress“ aktiv an der Mitarbeit beteiligen und dem Herausgeberteam (guenther.bernhard@uni-graz.at; marlies.raffler@uni-graz.at) Ergänzungen und Detailkenntnisse zukommen lassen, die umgehend unter Nennung der/des Kommentators/der Kommentatorin in die Edition eingebaut werden.